NEWSLETTER

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Festhalten, was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

Frühling liegt in der Luft, wenn die Kirschblüten und die Blüten anderer Obstbäume zu blühen beginnen

Informationen aus Ihrer Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Restplätze für Fach– und Begegnungstag Demenz in Immenstadt und Workshop demenz balance-Modell© in Kempten | Demenz Partner-Schulungen

Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA)

Neues Kurzfortbildungsvideo für
ehrenamtlich tätige Einzelpersonen (ETEP)

Termine und Veranstaltungen Termine im Mai und Juni 2025

1. Demenz-Screening Tag in Kempten | Aktionswoche Selbsthilfe 2025
Fortbildungsangebote LBE | demenzmeet Ulm

Demenz

Demenzprävention - Angebot für Multiplikator*innen | Demenzworld: E-Learning Module
Online-Basis-Kurs FTD | EU-Zulassung Lecanemab

Interessantes aus dem Regierungsbezirk Schwaben und anderen Regionen

KI-Kompetenzen: Lernvideos | Hilfe bei akuten Pflegekrisen in der Kommune | Wettbewerb Innovative Wege zur Pflege 2025 | Webinar DGG: Fahrtauglichkeit im Alter | Handreichung Gesundheitsförderung

NEWSLETTER

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demenzstrategie

Informationen aus Ihrer Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Restplätze für Fach– und Begegnungstag Demenz in Immenstadt und Workshop demenz balance-Modell© in Kempten | Demenz Partner-Schulungen

Wir haben für folgende Veranstaltungen noch Restplätze frei! Sichern Sie sich Ihren Platz!

Fach– und Begegnungstag Demenz in Immenstadt am 25.06.2025, ganztägig

In diesem Jahr steht beim Fach– und Begegnungstag Demenz das Motto „Demenz erleben“ im Vordergrund. Verschiedene Vorträge und Workshops bieten insbesondere den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus dem Regierungsbezirk Schwaben die Chance, ihr Wissen zu erweitern. Auch pflegende Angehörige und hauptamtlich Tätige sind bei der Fachtagung herzlich willkommen. Neben den thematischen Impulsen bietet der Tag zahlreiche Möglichkeiten für Gespräche und aktives Netzwerken.

Barbara Klee-Reiter aus Köln gestaltet mit ihrem rund zweistündigen Impulsvortrag zum Thema „Der Duft der Hoffnung - das demenz-balance Modell© als Unterstützung für Empathie und Feinfühligkeit in der Begleitung von Menschen mit Demenz“ den Vormittag der Veranstaltung im großen Schlosssaal in Immenstadt.

Für eine humoristische Auflockerung vor dem Mittagessen sorgt Markus Proske, Demenzberater und Humortherapeut. Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgen zwei Workshop-Runden, so dass jeder Teilnehmende zwei der folgenden Themen auswählen kann:

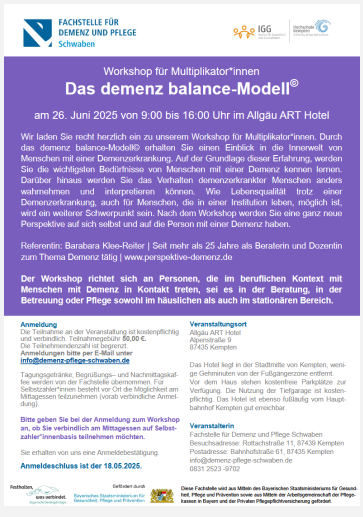
- „Kreativität (er)leben! Malen mit alten und demenziell erkrankten Menschen“ - Larissa Endras
- „Lebensqualität trotz Demenz! Kleinen Maßnahmen mit großer Wirkung“ - Barbara Klee-Reiter
- „Beziehung erleben mit Menschen mit Demenz“ - Ruth Wetzel und Sabine Pfau
- „Demenz - Humor kann helfen“ - Markus Proske
- „Basale Stimulation und Snoezelen - Impulse für eine ganzheitliche Wahrnehmung“ - Nicola Galm
- „Die letzten Tage und Stunden - Hospizliche Begleitung dementiell erkrankter Menschen“ - Birgit Prestel

Weitere Informationen, das Programm und die Anmeldeoptionen finden Sie im Veranstaltungskalender oder mit Klick auf den Flyer.

Workshop für Multiplikator*innen: Das demenz balance-Modell© mit Barbara Klee-Reiter Demenz: erleben – verstehe – begleiten am 26.06.2025 9:00 - 16:00 Uhr in Kempten, Allgäu ART Hotel

Barbara Klee-Reiter ist erfahrene Demenz-Expertin, Entwicklerin des demenz balance-Modells©, Autorin und Dozentin aus Köln. Sie berät seit 20 Jahren stationäre Einrichtungen der Altenhilfe sowie Krankenhäuser zu demenzspezifischen Fragen. Wir freuen uns, dass uns die Referentin auch am Folgetag des Fach– und Begegnungstages Demenz in Immenstadt zur Verfügung steht und wir diesen Workshop in Schwaben anbieten können.

Der Workshop richtet sich an Multiplikator*innen, Personen, die im beruflichen Kontext mit Menschen mit Demenz in Kontakt treten, sei es in der Beratung, in der Betreuung oder Pflege sowohl im häuslichen als auch im stationären Bereich. Durch das demenz balance-Modell© erhalten Sie einen Einblick in die Innenwelt von Menschen mit einer Demenzerkrankung. Auf der Grundlage dieser Erfahrung werden Sie die wichtigsten Bedürfnisse von Menschen mit einer Demenz kennen lernen. Darüber hinaus werden Sie das Verhalten demenzerkrankter Menschen anders wahrnehmen und interpretieren können. Wie Lebensqualität trotz einer Demenzerkrankung auch für Menschen, die in einer Institution leben, möglich ist, wird ein weiterer Schwerpunkt sein. Nach dem Workshop werden Sie eine ganz neue Perspektive auf sich selbst und auf die Person mit einer Demenz haben.



Der Workshop findet am **26.06.2025 von 09:00 – 16:00 Uhr** im Allgäu ART Hotel in Kempten statt. Das Allgäu ART Hotel befindet sich ca. 14 Gehminuten vom Kemptener Hauptbahnhof entfernt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenpflichtig und verbindlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 50€ pro Person.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. **Anmeldeschluss ist der 18.05.2025.**

Anmeldungen bitte per E-Mail.

NEWSLETTER

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demenzstrategie

Demenz Partner-Schulungen der FStDP Schwaben

- **Termin: 08.05.2025 um 10 Uhr, Dauer: ca. 2 Stunden für Bankangestellte**

In Deutschland leben aktuell rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz – Tendenz steigend. Viele von ihnen nehmen aktiv am gesellschaftlichen und öffentlichen Leben teil, was nicht nur wünschenswert, sondern auch notwendig ist.
Gleichzeitig kann diese Teilhabe Herausforderungen mit sich bringen – auch für beruflich Tätige, die in ihrem Arbeitsalltag mit Menschen mit Demenz in Kontakt treten**. Diese Schulung richtet sich gezielt an Bankangestellte, die regelmäßig mit Kund*innen interagieren und ihre Handlungskompetenz im Umgang mit demenziell Erkrankten erweitern möchten.** Nutzen Sie diese Weiterbildungsmöglichkeit, um sicherer und professioneller auf herausfordernde Situationen mit Menschen mit Demenz im Bankgeschäft reagieren zu können!
Unsere Schulung vermittelt grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen und gibt praxisnahe Handlungsempfehlungen für einen gelungenen Umgang und angemessene Kommunikation mit betroffenen Kund*innen. Neben der Darstellung von Situationen, die im Bankalltag mit Menschen mit Demenz erlebt werden könnten, soll außerdem näher auf die bereits bestehenden Beratungs- und Unterstützungsangebote eingegangen werden.
Am Ende der Schulung sollen die Bankangestellten befähigt sein, schwierige Situationen und die Kommunikation sowie Interaktion mit Menschen mit Demenz souverän zu meistern.

- **Termin: 15.05.2025 um 10 Uhr, Dauer: ca. 2 Stunden für alle Interessierten**

Die Schulung vermittelt grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen und besteht aus verschiedenen Teilen:
Was heißt Demenz? Sie erfahren zunächst, welche Ursachen und Symptome Demenzerkrankungen haben, wie häufig diese sind und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.
Wie begegne ich Menschen mit Demenz?: Im zweiten Teil der Veranstaltung steht die Kommunikation mit Menschen mit Demenz im Mittelpunkt. Sie erhalten Hinweise, wie ein Gespräch gestaltet werden kann.
Was leisten Familien?: Die Erfahrung zeigt, dass die Teilnehmenden im Familien- oder Freundeskreis bereits Berührung mit dem Thema Demenz haben oder hatten. Insofern werden die Belastungen, die mit der Pflege eines Menschen mit Demenz einhergehen, aufgegriffen und Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten benannt.
Wer ist hilfreich?: Abschließend werden Kontaktdaten kompetenter Beratungsangebote in der Region benannt.

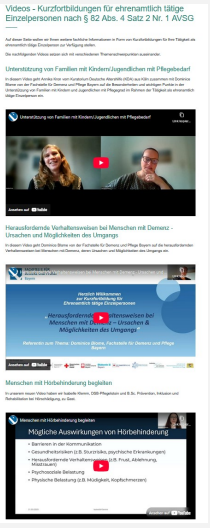
Hier finden Sie weitere Informationen zur Initiative „Demenz Partner“.

Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA)

Neues Kurzfortbildungsvideo für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen (ETEP)

Neues Kurzfortbildungsvideo ETEP

Ein neues Kurzfortbildungsvideo zum Thema „Menschen mit Hörbehinderung begleiten“ für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen (ETEP) ist nun online. Und kann auf der Einzelperson-Website aufgrufen werden.
In diesem neuen 30 minütigen Video ist Isabelle Klemm, DSB-Pflegelotsin (Deutscher Schwerhörigenbund e.V.) und B.Sc. Prävention, Inklusion und Rehabilitation bei Hörschädigung, zu Gast. In dem kurzweiligen Beitrag zeigt Fr. Klemm Zahlen und Fakten zum Thema auf und erklärt, welche Auswirkungen eine Hörbehinderung haben kann und welche Strategien die Kommunikation unterstützen könnten.
Das neue Fortbildungsvideo und alle bisher erschienenen Folgen finden Sie hier.



NEWSLETTER

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demengstrategie

Termine und Veranstaltungen Termine im Mai und Juni 2025

1. Demenz-Screening Tag in Kempten | Aktionswoche Selbsthilfe 2025
Fortbildungsangebote LBE | demenzmeet Ulm

Termine der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben	FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben
05.05.2025 09:00 - 17:00 Uhr Kreisgut Aichach Anmeldung	**Präsenz-Schulung ETEP** *Ehrenamtlich tätige Einzelperson*
08.05.2025 10:00 - 12:00 Uhr Videokonferenz Anmeldung	**Demenz Partner-Schulung für Bankkaufleute**
15.05.2025 10:00 - 12:00 Uhr Videokonferenz Anmeldung	**Demenz Partner-Schulung für die interessierte Öffentlichkeit**
27.05.2025 17:00 - 18:30 Uhr Videokonferenz Anmeldung	**Virtueller Infoabend** *„Digitale Angebote für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen und ihre An- und Zugehörigen“* Vortrag von digiDEM Bayern
05.06.2025 08:00 - 15:00 Uhr Videokonferenz Schulungsplattform	**Online Schulung ETEP** *Ehrenamtlich tätige Einzelperson*
25.06.2025 09:00 - 16:30 Uhr Schloss Immenstadt Anmeldung	**Fach- und Begegnungstag Demenz** *„Demenz erleben“*
26.06.2025 09:00 - 16:00 Uhr Allgäu ART Hotel , Kempten Anmeldung	**Workshop für Multiplikator*innen: Das demenz balance-Modell© mit Barbara Klee-Reiter** *Demenz: erleben – verstehe – begleiten*

Terminübersicht	Diverse Veranstalter
13.05.2025 09:00 - 15:00 Uhr hybrid Programm Anmeldung	**FStDP Oberbayern** **hybrider Fachtag Demenz** *Ländlicher Raum - lebenswerter Ort für Menschen mit Demenz - Vorstellung von lokalen Initiativen*
20.05.2025 10:00 - 15:30 Uhr Videokonferenz Programm Anmeldung	**FStDP Bayern** **bayernweiter Online Fachtag AUA** *Schwerpunkt Bewegung*

Sie finden weitere interessante Veranstaltungen immer aktualisiert im Veranstaltungskalender, in dem auch Ihre eigenen Veranstaltungen veröffentlicht werden können.
In der Schulungsbörse finden sie § 45a SGB XI Schulungen und sie können ihre eigene Schulung dort auch einstellen.
Schulungstermine ehrenamtliche tätige Einzelperson finden Sie auf der Schulungsplattform, auf der sie die Termine direkt buchen können.

1. Demenz-Screening Tag in Kempten

Am 14.05.2025 findet von 11.00 bis 17.00 Uhr im Beratungszentrum Pflege und Demenz im Margaretha- und Josephinen-Stift, Adenauerring 39, der erste Demenz-Screeningtag statt. Bürger*innen aus Kempten und dem Landkreis Oberallgäu können ihre Gedächtnisleistung kostenfrei und mit Hilfe eines wissenschaftlichen Kurztests ohne Anmeldung überprüfen lassen. Dazu lädt digiDEM Bayern, das Digitale Demenzregister Bayern in Erlangen, gemeinsam mit seinem Forschungspartner, der Fachstelle für pflegende Angehörige, ein. Das Testangebot richtet sich an Menschen ab 60 Jahren, die bei sich selbst eine Verschlechterung des Gedächtnisses wahrgenommen oder bei denen nahestehende Personen ein Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit bemerkt haben. Der kostenfreie wissenschaftliche Kurztest inklusive kurzer Nachbesprechung dauert 15 bis 20 Minuten und wird in einem geschützten Raum durchgeführt. Der digiDEM Bayern-Gedächtnistest ersetzt zwar keine umfassende ärztliche Diagnose, liefert aber erste Hinweise darauf, ob eine weitere Abklärung notwendig und sinnvoll ist. Die Mitarbeitenden der Fachstelle für pflegende Angehörige und der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben stehen begleitend und beratend zur Verfügung. Weitere Infos finden Sie hier.

NEWSLETTER

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demengstrategie

Aktionswoche Selbsthilfe 2025

Vom 16.05. bis 25.05.2025 wird zum dritten Mal die Aktionswoche Selbsthilfe stattfinden. Der Paritätische Gesamtverband lädt alle Gruppen, Organisationen und Kontaktstellen der Selbsthilfe innerhalb und außerhalb des Paritätischen herzlich ein, sich an der Aktionswoche zu beteiligen.
Die Aktionswoche wird allen eine Plattform bieten, um innovative Entwicklungen einem breiteren Publikum bekannt zu machen und um den Austausch von Selbsthilfeaktiven untereinander zu fördern. Interessierte sind eingeladen, sich über das aktuelle Geschehen in der Selbsthilfeszene zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen.
Die Events werden dezentral in den Ländern von den beteiligten Selbsthilfe-Akteuren durchgeführt und über einen zentralen, digitalen Veranstaltungskalender bekannt gegeben, der vom Gesamtverband betreut wird.
Unter dem Motto „Wir hilft“ sind Organisationen und Kontaktstellen eingeladen, ihre Events im Veranstaltungskalender einzutragen. Erstmals gibt es auch eine App zur Aktionswoche mit Veranstaltungskalender, Chat-Funktion und Bestellmöglich-keit für Werbematerial.
Hier finden Sie weitere Informationen.

Fortbildungsangebote des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V.

Das Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V. (LBE) mit Sitz in Nürnberg hat sein neues Fortbildungsprogramm für das Jahr 2025 veröffentlicht.
Neben dem Fortbildungsprogramm zu unterschiedlichen Themen der Vereinsarbeit gibt es auch eine Online-Seminar-Reihe „Verantwortung im Ehrenamt“ mit Themen wie z.B. Öffentlichkeitsarbeit für Vereine, Steuern und Finanzen im Verein, Versicherungsschutz für Vereine, Spenden, Sponsoring & Vereinsumsätze, etc. Einige Seminare und Veranstaltungen sind kostenfrei und online.
Zum Fortbildungskalender des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V. gelangen Sie hier.

Demenzmeet Ulm

Das Motto des demenzmeet Ulm am **17.05.2025** ist „Wir sind alle in einem Boot“ – Wie können Beziehungen neu gestaltet werden? Demenz geht uns alle an. Wie lässt sich trotz Demenz ein lebenswertes Leben führen.
Bei dieser bevorstehenden Veranstaltung wird Unterstützung geboten, Wissen vermittelt und sie wird von Mitgefühl geprägt sein. Die Teilnehmenden werden Erfahrungen austauschen und spüren, dass sie nicht allein sind. Musik und leckeres Essen werden natürlich auch nicht fehlen und tragen dazu bei, den Tag zu einer herzlichen und lebendigen Zusammenkunft zu machen.
Verschaffen Sie sich hier einen Überblick über das Programm, die Referenten und buchen Sie ihr Ticket.

Demenz

Demenzprävention - Angebot für Multiplikator*innen | Demenzworld: E-Learning Module Online-Basis-Kurs FTD | EU-Zulassung Lecanemab

Demenzprävention - Angebot für Multiplikator*innen zur Durchführung von Informationsveranstaltungen

Das Bundesamt für Öffentliche Gesundheit und die Deutsche Alzheimer Gesellschaft haben eine Informationsveranstaltung mit dem Titel „Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen“ entwickelt. Damit können Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, wie z.B. Fachstellen für Pflegende Angehörige, Pflegestützpunkte, Alzheimer Gesellschaften, Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz über Demenzprävention aufklären. Die Materialien stehen kostenlos zur Verfügung und können frei verwendet werden.
Weitere Informationen finden Sie hier.

NEWSLETTER

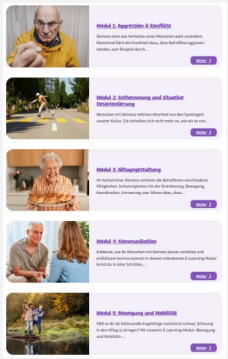
FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demenzstrategie

demenzworld: E-Learning Module



Wer mehr weiß, kann besser helfen: Seit dem Herbst 2024 gibt es auf der demenzworld Website kostenlose E-Learnings zum Thema Demenz. Mit den fünf Modulen Aggressionen, Kommunikation, Alltagsgestaltung, Enthemmung und Mobilität können die Betreuenden ihr Wissen zeit- und ortsunabhängig erweitern. Videos, Lifehacks, Fallbeispiele, Übungen, weiterführende Links und Quiz gestalten das Lernen kurzweilig und nachhaltig. Das Erlernte soll den Betreuenden dabei helfen, den Alltag mit mehr Sicherheit zu bewältigen.
Hier geht es zu den Lernvideos und zu mehr Informationen darüber.

Online-Basis-Kurs Frontotemporale Demenz

Frontotemporale Degenerationen (FTD) des Gehirns verändern den Menschen anders als Alzheimer. Als Symptome können Sprachprobleme auftreten, Verhaltensveränderungen oder Bewegungsstörungen. Dagegen bleibt das Gedächtnis oft lange intakt und auch die Orientierung.
Der Online-Kurs möchte Angehörigen, beruflich Pflegenden und Interessierten grundlegende Informationen und Hilfestellungen zum seltenen Krankheitsbild FTD geben. Nach den Impulsvorträgen zu den verschiedenen Themen gibt es die Gelegenheit für Fragen und Austausch.
Die Termine sind jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr.

- **Mi 04.06.25** Krankheitsbild, Dr. Sarah Anderl-Straub, Diplom Psychologin
- **Do 05.06.25** Einblicke in das Leben mit FTD, Dr. Sarah Anderl-Straub, Diplom Psychologin
- **Mi 25.06.25** Betreuung und Pflege, Annette Arand, Sozialpädagogin, wohlBEDACHT e.V.
- **Do 26.06.25** Therapien, Medikamente, Diagnostik, Dr. med. Zeljko Uzelac, Facharzt für Neurologie
- **Mi 02.07.25** Rechte von Menschen mit FTD, Finanzierung, Prof. Dr. Thomas Klie, Jurist und Pflegerechtsexperte
- **Do 03.07.25** Die Situation der Angehörigen

Weitere Informationen zu den Kosten und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie hier.
Die Kurse werden von wohlbedacht e.V. in Kooperation mit der neu gegründeten Deutschen Gesellschaft für Frontotemporale Degeneration (DGFTD) angeboten.
Im Herbst wird ein weiterer Kurs stattfinden.

EU-Zulassung Lecanemab

Am 15.04. hat die Europäische Kommission ihre Entscheidung bekannt gegeben, den Wirkstoff Lecanemab – Handelsname Leqembi – für die Behandlung der Alzheimer-Krankheit in einem frühen Stadium zuzulassen. Vorausgegangen war ein monatelanger Entscheidungsprozess, nachdem der Ausschuss für Humanarzneimittel (CHMP) der Europäischen Arzneimittel-Agentur (EMA) bereits im November eine Zulassungsempfehlung ausgesprochen hatte.
Lecanemab ist der erste zugelassene Wirkstoff, der nachweislich den Krankheitsprozess im Gehirn verlangsamt und damit das Fortschreiten der Symptome der Alzheimer-Krankheit etwas bremst. Allerdings ist Lecanemab nur für die Behandlung von Menschen in einem frühen Krankheitsstadium zugelassen.
Hier finden Sie die Stellungnahme der Deutschen Alzheimer Gesellschaft.

Interessantes aus dem Regierungsbezirk Schwaben und anderen Regionen

KI-Kompetenzen: Lernvideos | Hilfe bei akuten Pflegekrisen in der Kommune | Wettbewerb Innovative Wege zur Pflege 2025 | Webinar DGG: Fahrtauglichkeit im Alter | Handreichung Gesundheitsförderung

KI-Kompetenzen: Kostenlose Lernvideos

Künstliche Intelligenz entdecken und verstehen: Künstliche Intelligenz (KI) hat das Potential, digitale Teilhabe weiter voranzubringen, indem sie z. B. den Zugang zu Informationen und Dienstleistungen erleichtert. Doch es besteht auch die Gefahr, dass bestimmte Gruppen ausgeschlossen werden. Daher ist es entscheidend, digitale Kompetenzen in allen Altersgruppen zu fördern, die Zugänglichkeit von Zukunftstechnologien sicherzustellen und alle Bevölkerungsgruppen in die Entwicklung von KI mit einzubeziehen. Nur so kann gewährleistet werden, dass KI allen in unserer Gesellschaft zugute kommt.
Hier finden Sie verschiedene Lernmodule, die den Einstieg in das Thema KI und Maschinelles Lernen erleichtern sollen.

- Lernpfad 1: Einführung in Künstliche Intelligenz
- Lernpfad 2: Einführung in Generative Künstliche Intelligenz
- Lenrpfad 3: KI – inklusiv und vielschichtig
- Lernpfad 4: Verantwortungsvolle KI
- KI-Kurse der Lernplattform des Deutschen Roten Kreuzes (DRK)

NEWSLETTER

FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

Festhalten, was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Newsletter der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

Neues Unterstützungsangebot bei akuten Pflegekrisen in Kommunen

Die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention beauftragt, Kommunen bei akuten pflegerischen Unterversorgungssituationen (Pflegekrisen) als bayernweiter Ansprechpartner zu unterstützen.
Kommunale Pflegekrisen sind daran zu erkennen, dass pflegerische Versorgungsangebote akut- also plötzlich oder unerwartet - wegbrechen oder ausbleiben und dadurch eine kommunale Unterversorgungssituation entsteht, die die pflegerische Versorgungssicherheit vor Ort volatil werden lässt. In einem solchen Fall muss schnell gehandelt werden, um die Versorgungssicherheit (nachhaltig) wieder herzustellen.
Je nach Bedarf unterstützt dann die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern durch kostenfreie Beratungen, der Einberufung einer Notfall-Pflegekonferenz oder bei der Vernetzung und der Kooperation mit Expert*innen oder Anbietern pflegerischer Angebote.
Hier finden Sie weitere Informationen und die Kontaktdaten.

Wettbewerb Innovative Wege zur Pflege 2025

Koordinationsstelle Pflege und Wohnen

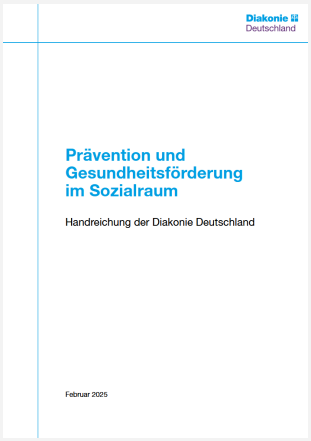
Die Wettbewerbsreihe „Innovative Wege zur Pflege“ will unterschiedliche, zukunftsweisende Ansätze und Projekte in Bayern sichtbar machen. Neben bereits realisierten Projekten können auch Ideen, Projektskizzen oder Planungen eingereicht werden. Mit dem diesjährigen Schwerpunkt „Visionen für eine pflegegerechte Gesellschaft“ liegt der Fokus auf der Förderung und Verbesserung der Lebensqualität von Pflegebedürftigen oder von Pflegebedürftigkeit bedrohten Menschen, ihren Angehörigen sowie von Menschen, die in der Pflege tätig sind.
Aufgefordert sind Privatpersonen sowie Träger von Projekten, Kommunen, Schulen, Universitäten, Vereine und Verbände, Organisationen und Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens und Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Unternehmen. Der Einsendeschluss ist der **31.07.2025**
Nähere Informationen finden Sie hier.

Webinar DGG: Fahrtauglichkeit im Alter

Die exklusive Webinar-Fortbildung der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) für Mediziner ist derzeit für begrenzte Zeit öffentlich auf YouTube abrufbar.
Unfälle im Straßenverkehr passieren auch, weil ältere Menschen nicht mehr fahrtauglich sind. Um besser darüber aufzuklären und Mediziner mehr für das Thema zu sensibilisieren, stellt die Deutsche Gesellschaft für Geriatrie (DGG) ihre aktuelle Webinar-Fortbildung zum Thema „Wer kann, der kann – Fahrtauglichkeit im Alter“ für drei Monate öffentlich zur Verfügung. In dem rund 45-minütigen Online-Video gibt Referent Dr. Thomas Günnewig anschaulich und kompakt einen Überblick darüber, in welchen Fällen Fahruntauglichkeit attestiert wird, welche Instrumente und Tests dafür zur Verfügung stehen und auch, wie Betroffene darüber aufgeklärt werden sollten. Das Video richtet sich an alle Ärztinnen und Ärzte mit Interesse an der Altersmedizin und der spezifischen Frage der Fahrtauglichkeit für PKW-Fahrer mit der Führerscheinklasse 1. Auch interessierte oder besorgte Angehörige können hiervon profitieren.
Hier geht es zum Video auf Youtube.

Handreichung zur Gesundheitsförderung im Sozialraum

Die Diakonie Deutschland hat eine praxisnahe Anleitung zur soziallagenbezogenen Prävention und Gesundheitsförderung veröffentlicht. Sie richtet sich an Fachkräfte und Träger in Stadtteilen, Dörfern und Quartieren und legt besonderen Wert auf Teilhabe sowie die Verbesserung der Gesundheitschancen – auch für ältere Menschen. Im Fokus stehen der Setting-Ansatz, die Einbindung der Bevölkerung und die generationengerechte Gestaltung der Lebensräume. Zusätzlich bietet die Broschüre Hinweise zu rechtlichen Grundlagen, Fördermöglichkeiten und Qualitätsentwicklung.
Hier geht es direkt zur Handreichung.



FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben

AUSGABE 04 | April 2025

IGG Institut für Gesundheit und Generationen

Hochschule Kempten University of Applied Sciences

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
Besuchsadresse: Rottachstraße 11
87439 Kempten
Postadresse: Bahnhofstraße 61
87435 Kempten
Tel. 0831 / 2523 9700

info@demenz-pflege-schwaben.de
www.demenz-pflege-schwaben.de

Abbestellen des Newsletters bitte per E-Mail.

Projektträger:
Institut für Gesundheit und Generationen
Fakultät für Soziales und Gesundheit
Hochschule
für angewandte Wissenschaften
Kempten

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention gefördert.
Dieses Projekt wird aus Mitteln der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in Bayern und der
Privaten Pflegepflichtversicherung gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Festhalten, was verbindet. Bayerische Demengstrategie

Impressum
Herausgeber i.S.d. Bayrischen Pressegesetz (BayPrG/ Diensteanbieter i.S.d. §2 Telemediengesetzes (TMG): Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben am Institut für Gesundheit und Generationen (IGG)
Rottachstraße 11
Postadresse: Bahnhofstraße 61
87435 Kempten
Tel. 0831 / 2523 9700
E-Mail: info@demenz-pflege-schwaben.de
Vertretungsberechtigt: Geschäftsführer Wilfried Mück (freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern, Lessingstraße 1, 80336 München)
Rechtsform und Registrierungseintragung:
Umsatzsteueridentifikationsnummer nach §27 a Umsatzsteuergesetz:
V.i.S.d.P.: Herr Prof. Philipp Prestel (Leitung der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben)
Information gem. §36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): Das IGG (Institut für Gesundheit und Generationen an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Kempten nehmen nicht an dem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschilichtungsstelle nach dem VSGB teil.

Haftungsausschluss (Disclaimer) Haftung für Inhalte
Als Dienstanbieter sind wir gemäß §7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen.
Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.
Haftung für Links
Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.
Urheberrecht
Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet.
Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Bildnachweis
Titelbild: https://cdn.pixabay.com/photo/2018/01/05/22/18/japanese-cherry-trees-3063992_640.jpg
Themenbilder: istock
Tulpen:https://cdn.pixabay.com/photo/2018/05/01/13/53/tulips-3365630_960_720.jpg
Logo: https://www.der-paritaetische.de/fileadmin/_processed_/e/7/csm_2_4ec1d26f1f.png
Fobikalender: https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/
Demenzmeet Ulm:https://www.demenzmeets.org/meet/ulm/
Präsentationsfolien: https://www.gesund-aktiv-aelter-werden.de/fachinformationen/demenzpraevention/
E-Learning Module: https://demenzjournal.com/kurse/
Lernpfade: https://digitaltag.eu/ki-kurse
Logo: https://www.bayern-pflege-wohnen.de/wettbewerb/
screenshot Youtube: https://www.youtube.com/watch?v=cs9txMl2RgI
Handreichung: https://www.diakonie.de/diakonie_de/user_upload/diakonie.de/PDFs/Stellungnahmen/2025-02-13_Diakonie_Handreichung-Gesundheitsf%C3%B6rderung.pdf

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.
Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.